

# Immer mittwochs : Die offene Museumswerkstatt

**Regen.** Die Mittwochnachmittage sind für viele Regener Kinder ein kleiner Festtag, denn immer mittwochs bietet das Niederbayerische Landwirtschaftsmuseum im Rahmen der „Offenen Museumswerkstatt“ Kreativkurse an. Für junge Einheimische und Feriengäste entstand in den vergangenen Jahren ein umfangreiches Programm, das nicht nur im Sommer, sondern auch in den Wintermonaten bestens angenommen wird. „Die Nachmittage machen nicht nur den Kindern Spaß, sondern auch mir“, meint Doris Gronkowski, die die Angebote seit einigen Jahren entwickelt und durchführt. „Ich lasse mir immer wieder ein neues Programm einfallen, um auch die zahlreichen Stammgäste überraschen zu können.“ Viele Eltern nutzen die Aktivangebote, um die Kreativität ihrer Kinder speziell zu fördern, ein Alternativprogramm fern ab von Fernsehen und Computer anzubieten oder um sich einfach Luft für eigene Aktivitäten und Besorgungen zu verschaffen.



**Sie organisiert die Museumswerkstatt:** Doris Gronkowski. – Foto: Pongratzu

„Das ist aus unserer Sicht nicht nur ein wichtiger Baustein im touristischen Angebot, sondern dient auch der Stärkung der Innenstadt.“, ist sich Angelika Michl, Leiterin der Touristinfo, sicher. Schon in den nächsten Wochen versüßen

die Mittwochstreffe von 14.30 bis 16.30 Uhr den Kindern die Zeit bis Heiligabend. Die Übersicht: 14.12. Basteln von Holzschneewichteln, 21.12. Gestalten von kernigem Christbaumschmuck, 28.12. Auf Spurensuche in der Pscheidl-Krippe, 4.1. Märchenstunde mit dem „Däumelinchen“ von Hans-Christian Andersen, 11.1. Wir kochen leckeren Tee und besuchen die Pscheidl-Krippe, 25.1. Fertigen von Schneeeule aus Kiefernzapfen, 1.2. Formen von Fabelwesen aus Keramik, 8.2. lustige Tapetenschnecken gestalten, 15.2. Bürstentier basteln, 22.2. Schachtelmasken für den Fasching basteln. Anmeldung unter ☎ 09921/60426. – bb